

Mai 2024 | Ausgabe 84 | kostenlos | briefkastenerlaubt

KriegshaberBlatt

Das Stadtteilmagazin für Kriegshaber und Umgebung



Eröffnungsfeier

Großer Andrang bei der Eröffnung
des Nachbarschaftszentrums

Linde-Areal

Weg für Gesamtentwicklung des
Arealis geebnet

Hohe Auszeichnung

Altoberbürgermeister Dr. Kurt Gribl
erhält Ehrenbürgerwürde



"MAMA, MEINE BUCHSTABEN TANZEN"

Probleme beim Lesen, Schreiben oder Rechnen?
Wir prüfen Ihr Kind auf Winkelfehlsichtigkeit!



auge und brille Ulmer Str.36 86154 Augsburg

0821 412757

auge-und-brille.de

Mo – Sa Mo – Fr
9.30 – 13.00 14.30 – 18.00

KRIXI's Gewinnspiel

Ich bin **Krxi** - klein und rund,
geh in Kriegshaber allem auf den Grund.
Bin das Maskottchen vom Kriegshaberblatt,
und treib mich ´rum im schönsten Teil der Stadt!
Jeden Monat auf das Neue,
wie sehr ich mich schon darauf freue.
Wenn du weißt, wo ich bin,
winkt dir vielleicht der Hauptgewinn.
Du musst nur an die Redaktion die Lösung schreiben,
und uns dein Wissen über Kriegshaber zeigen.



Unter allen Einsendungen
verlosen wir einen

1 „Kriegshaber“ -
Stadtteil-Flagge



im Wert von

25,- €

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)
Einsendeschluss: **25.05.2024**



Tipp: **A n n - F r k - S a ß e**

Wir gratulieren der Gewinnerin der April-Ausgabe: **Frau Hanna Wegerer**
Die Lösung vom letzten Gewinnspiel: *Röblestraße*

Wissen Sie, in welcher Straße Krxi die-
ses Mal unterwegs ist? Dann schicken
Sie uns Ihre Antwort mit Ihrem Namen
und einer E-Mail-Adresse oder Adresse,
über die wir Sie erreichen können, an
die Redaktion.

E-Mail:

gewinnspiel@kriegshaberblatt.de

Postadresse:

KRIXI Verlag
Burgauer Straße 30
86156 Augsburg



Ihr **GUTSCHEIN** für das **KRIEGSHABERBLATT**

1. Schritt zum Immobilienverkauf:

**PROFESSIONELLE MARKTPREIS-
EINSCHÄTZUNG IHRER IMMOBILIE**
im Wert von 390 €.

MARTIN BLOCH IMMOBILIEN GMBH
BISMARCKSTRASSE 4 | 86159 AUGSBURG
0821-24249296 | WWW.MARTINBLOCH.DE

MARTIN BLOCH
IMMOBILIEN

Vorwort

zur 84. Ausgabe KriegshaberBlatt im
Mai 2024



Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Kriegshaberinnen und Kriegshaberer,

hier sind wir wieder: Ihr KriegshaberBlatt – das Stadtteilmagazin für Kriegshaber und Umgebung!

Diesen Monat schreibe ich mein Vorwort nicht nur für Sie, liebe Stammleserinnen und Stammleser. Nein, ich gehe vielmehr davon aus, dass ich mit diesen Zeilen in ein paar



Die Lösung des Suchbilds der letzten Ausgabe

neue, bislang unbekannte Gesichter sehen werde. Sehen natürlich nur im übertragenen Sinn. Deshalb möchte ich mich gerne bei allen KriegshaberBlatt-Neulingen, Erstleserinnen und Erstlesern vorstellen: Ich bin Julia Paul und schreibe seit bald sieben Jahren Monat für Monat einen Text wie diesen, der Sie direkt beim Aufblättern unseres Stadtteilmagazins neugierig auf die folgenden Inhalte macht.

Apropos, auch unser Blatt möchte ich Ihnen gerne näherbringen: Die Idee eines Stadtteilmagazins für Kriegshaber ist 2013 aufgenommen. Schnell stand auch der Name fest. Aus Zeitgründen wurde das Projekt allerdings aufgeschoben. Im Juni 2017 konnten wir Ihnen endlich die erste Ausgabe präsentieren. Seitdem stellt unser Team jeden Monat aufs Neue die spannendsten Inhalte aus der Geschichte unseres Stadtteils sowie die wichtigsten aktuellen Nachrichten zusammen.

Zu Ihnen kam das fertige Ergebnis bislang von selbst, indem es unsere Austrägerinnen und Austräger in Ihren Briefkasten geworfen haben. Sie haben richtig gelesen: Kam. Denn neuerdings bieten wir auch einige Auslagestellen in und um Kriegshaber an. Und vielleicht haben wir auf diesem Weg nun auch Sie erreicht. Wenn ja, würde ich mich – und das kann ich im Namen unseres gesamten Teams sagen – auf Ihr Feedback und Ihre Beteiligung freuen. Schreiben Sie uns, wenn Sie Ideen haben, versuchen Sie Ihr Glück beim Gewinnspiel und haben Sie viel Spaß beim Lesen!

Ihre

Julia Paul

seit 1848 www.deurer.de

Deurer GmbH & Co.
Bauunternehmen

Wir schaffen Wohlfühlklima ...

Seit 175 Jahren
Die besten Mietwohnungen
für Sie, denn ...
„wer gut wohnt, lebt länger“

... und vermieten Ihnen Ihre Traumwohnung

Stadtberger Straße 64 · 86157 Augsburg
Telefon (08 21) 50 86 30 · Fax (08 21) 5 08 63 33

IMPRESSUM

Verlag:

KRIXI Verlag
Burgauer Str. 30
86156 Augsburg

Herausgeber:

Schnell Tschernjawskej GbR
V.i.S.d.P.: Rolf Schnell

Druck:

Druckerei Menacher
Bahnhofstraße 144
86438 Kissing

Auflage:

6.000 Stück

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Augsburg
IBAN: DE1672050000251547477
BIC: AUGSDE77XXX

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers, nicht eine Stellungnahme des KRIXI Verlags dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorierte Beiträge und Fotos gehen in den Besitz des KRIXI Verlags über. Höhere Gewalt entbindet den KRIXI Verlag von der Lieferungspflicht.

Redaktion: Julia Paul, Erich Maydl
Werbung & Anzeigen:
Ralph Schnell, Heinz Schnell
Fotoarchiv: Bernhard Radinger
Zeichnungen: Jonas Deimel
Layout:
Sergej Tschernjawskej, Mikhail Karpov

KONTAKT

Telefon +49 172 8666034
E-Mail: info@kriegshaberblatt.de
Anzeigen: werbung@kriegshaberblatt.de
Redaktion: redaktion@kriegshaberblatt.de
Leserbriefe: leserbriefe@kriegshaberblatt.de

**NÄCHSTER REDAKTIONS-
UND ANZEIGENSCHLUSS**
20. Mai 2024



Das Linde-Areal neben dem Spectrum Club an der Kreuzung Ulmer - / Neusässer Straße liegt seit Jahren brach. Foto: Hans-Thomas von Albert

Neue Hoffnung für ehemaliges „Linde-Areal“ Weg für Gesamtentwicklung des Areals geebnet

Das ehemalige Linde-Areal, das seit Jahren brach liegt, erhält nun eine vielversprechende Perspektive für eine Weiterentwicklung. Nach fast 30 Jahren Stillstand gibt es eine aussichtsreiche Option, das Areal wiederzubeleben und zu einer Bereicherung für den Stadtteil Kriegshaber zu machen. Dr. Gernot Braun, Geschäftsführer von JACK.immobiliën, konnte mit seinem überzeugenden Ansatz die Spectrum-Betreiber Ufuk Aykut und Michael Klein gewinnen. Seine Idee für eine Gesamtentwicklung beinhaltete auch das ehemalige Linde-Areal, das sich in städtischem Eigentum befindet. In den letzten beiden Jahren fanden daher etliche Gespräche zwischen der Stadt und dem Entwickler statt.

Der Augsburger Stadtrat hat nun zugestimmt, eine gesamtheitliche Überplanung und bauabschnittsweise Entwicklung der beiden Areale in die Wege zu leiten. Seit dem Wegzug der Firma Mapag (ehemals Linde AG) im Jahre 1996 aus Kriegshaber nach Horgau liegt das ehemalige Linde-Areal an der Kreuzung Ulmer Straße/Neusässer Straße still. In den vergangenen Jahren gab es bereits verschiedene Ideen für die Entwicklung der rund 4.000 Quadratmeter große Fläche.

Zuletzt scheiterten die Planungen der Wohnbaugruppe Augsburg (WBG) im Jahr 2019 aufgrund nachbarrechtlicher Belange. Diese ergaben sich vorrangig aus dem durch den Besucherverkehr und Biergartenbetrieb des Spectrum erzeugten Geräuschpegel, welcher mit der geplanten Wohnbebauung nicht in Einklang gebracht werden konnte. Da die Betreiber planen, den Betrieb des Spectrums innerhalb der nächsten 10 Jahren zu beenden, ist nun eine gemeinschaftliche Überplanung möglich.

„Die gemeinsame Entwicklung des Linde- und Spectrum-Areals zu einem urbanen Quartier ist für uns aufgrund der exponierten Lage am Eingang zu Kriegshaber eine äußerst spannende und bedeutsame Aufgabe. Nach Fertigstellung wird die Entwicklung den Stadtteil, dem wir seit unserer Unternehmensgründung eng verbunden sind, bereichern und aufwerten,“ bekräftigt Dr. Gernot Braun seinen Einsatz für das Gesamtareal.

Die Gesamtentwicklung des Areals und des Quartiers ist dabei von entscheidender Bedeutung. Der Vorhabensträger hat nun den Startschuss für die Grundlagenermittlung



Früher stand an der Ecke das Mapag-Gebäude; Aufnahme um 1915. Foto: Archiv Bernhard Radinger

erhalten. Im Anschluss daran folgt voraussichtlich im Jahr 2025 eine Mehrfachbeauftragung mit städtebaulichem und freiraumplanerischem Schwerpunkt für das gesamte Gelände. In Abstimmung mit der Stadt soll ein Entwurf für eine gemischte Bebauung von Linde- und Spectrum-Areal entwickelt werden. Im Ergebnis soll das Gelände im Laufe der nächsten Jahre schrittweise von Osten nach Westen bebaut werden. Der Bereich des Spectrums wird dabei frühestens im Jahr 2031 betroffen sein. ■



KRIXI gratuliert allen Geburtstagskindern

05.05. Elias Depner
07.05. Dieter Lauer
07.05. Gerhard Hab
08.05. Gerd-Niels Wötzel
09.05. Renate Reinhardt
13.05. Stefanie Kramer
14.05. Angelos Gkantzos

15.05. Ute König
16.05. Fabienne Vogele
17.05. Florian Ehrenwirth
17.05. Simona Savski
17.05. Sebastian Menacher
17.05. Anton Zimmermann
24.05. Rainer Neher

25.05. Patrick Wekerle
26.05. Frank Schnabel
27.05. Roger Endraß
27.05. Leonie Soyer
27.05. Waldemar Erhardt
29.05. Melanie Amrhein
30.05. Marc Hoffmann
30.05. Christopher Hoffmann

Glückwünsche **GRATIS**

Schreiben Sie an redaktion@kriegshaberblatt.de oder per Post: KRIXI Verlag, Burgauer Str. 30, 86156 Augsburg

☎ 0821/413075

Haustüren der Extraklasse!
in Holz, Alu oder Kunststoff

Der Weg zu Ihrer Traumhaustüre beginnt bei

Lidel
Fenster-technik
Holzbau | Innenausbau

Haustürkonfigurator unter www.haustueren-augsburg.de

WERKMANN
SCHUH UND SCHLÜSSELDIENST
STEMPEL, SCHILDER UND GRAVUREN

Ihr Dienstleister in Stadtbergen
seit 30 Jahren

- **Schuhreparaturen & Pflegemittel**
Produkte von Collonil
- **Schlüsseldienst**
Schlösser, Schließanlagen, Autoschlüssel
- **Stempel & Gravuren**
- **Möbelpflegemittel** (Renuwell)
- **Schleifarbeiten** (auch Wellenschliff)
Scheren, Messer, Gartengeräte, Rasenmäherbalken

Osterfeldstraße 17 | 86391 Stadtbergen | Telefon 0821/438905
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr | Sa. 8 - 12 Uhr | **P**arkplätze vor dem Haus

Kriegshaber Bilderrätsel

Finden Sie die 7 Fehler im rechten Bild?

Diese beiden Fotos zeigen den Spielplatz an der Lise-Meitner-Straße zwischen dem Kobelweg und der Dr.-Dürrwanger-Straße. Im rechten Bild haben wir 7 kleine Änderungen vorgenommen. Finden Sie die Fehler?

Hier geht's zur Lösung
Scanne mich! →



Original



Fälschung



ZOLLER
KREATIV

... Qualität für Küche und Wohnung

Zoller Kreativ

GmbH & Co. KG

86459 Gessertshausen

Freiherr-von-Zech-Str. 14

Tel. 0 82 38 / 96 24 - 0

E-Mail: info@zollerkuechen.de

Internet: www.zollerkuechen.de

▪ **Küchenstudio**
▪ **3D-Planung**
▪ **Küchenrenovierung**



Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Nachbarschaftszentrum Kriegshaber feierlich eröffnet

Am Freitag, 26. April, eröffnete Oberbürgermeisterin Eva Weber zusammen mit Sozialreferent Martin Schenkelberg, den Projektbeteiligten, Vertreterinnen und Vertretern der Wohnbaugruppe Augsburg, der Pfarrei St. Thaddäus, der Diözese sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern das neue Nachbarschaftszentrum Kriegshaber. Im Anschluss an die Grußworte gab es eine kurze Segnungsfeier. Dann hat das NBZ Kriegshaber zu einem bunten Nachmittag mit Hausführungen und Aktionen für Familien eingeladen. Für musikalische Unterhaltung sorgten die „Rollin‘ Coneheads“. Hier zeigen wir Ihnen einige Fotoimpressionen von Fotograf Johannes Huber.



Gute Entwicklung bei der Soldatenkameradschaft Kriegshaber



Jahreshauptversammlung im Pfarrstüberl des Pfarrheims Heiligste Dreifaltigkeit. Vorsitzender Georg Höpfner verliest die Tagesordnung

Bei ihrer Jahreshauptversammlung am 19. April im Pfarrstüberl des Pfarrheims Heiligste Dreifaltigkeit konnte sich die Soldatenkameradschaft Kriegshaber über eine gute Vereinsentwicklung freuen.

Vorsitzender Georg Höpfner: „Unser Jubiläum zum 150-jährigen Bestehen im vergangenen Jahr war ein rundum gelungenes Fest. Die Resonanz der Gäste war äußerst positiv und wir konnten alleine an dem Tag mehrere Neumitglieder gewinnen.“ Insgesamt seien im vergangenen Jahr acht

Personen dem Verein beigetreten.

Auch dieses Jahr hat die Soldatenkameradschaft Kriegshaber wieder einige Veranstaltungen im Gepäck. Teilnehmen wird sie mit einer Fahnenabordnung an der Fronleichnamspzession am 30. Mai, bei der 150-Jahr-Feier des Krieger- und Soldatenvereins Aresing, bei der Kobelwallfahrt am 21. Juli und auch beim Volkstrauertag am Friedhof Kriegshaber. Bei ihrer Weihnachtsfeier am 14. Dezember ist außerdem ein Diavortrag mit Fotoimpressionen zur 150-Jahr-Feier geplant. ■

KRIXI on tour! Wochenende in Bad Ischl



Dieses Foto hat uns Leserin Hildegard Rauch zugesandt. Im April hat sie mit ihrem Mann ein Wochenende in Bad Ischl,

einem Kurort im Salzkammergut in Oberösterreich, verbracht. Das KriegshaberBlatt durfte dabei nicht fehlen. Auf dem Bild sieht man Hildegard Rauch mit unserer April-Ausgabe vor dem Heiligen Nepomuk auf der Brücke über der Traun. Im Hintergrund erkennt man die markanten Gebäude Bad Ischls. Der Kurort erlangte unter anderem als Sommerresidenz für Kaiser Franz Josef I und Kaiserin Sisi internationale Bekanntheit. Danke Hildegard für dieses tolle Foto! ■

Lesen auch Sie unser KriegshaberBlatt im Urlaub oder nehmen es mit auf Reisen? Dann senden Sie uns gerne ein Foto davon an redaktion@kriegshaberblatt.de



ASP
Auto-Service Parth
KFZ-Meisterbetrieb

Michael Parth
Ziegeleistr. 7
86368 Gersthofen
Tel.: 0821-47862099
Mobil: 0160-96766800
Info@auto-service-parth.de
www.auto-service-parth.de

IHR FRISEUR IN KRIEGSHABER
FÜR ALLE ALTERSGRUPPEN!

Haarmonie

FRISEURSALON

Inhaberin Anna Heckl
Ulmerstraße 128
Telefon 0821/40 18 10

Dienstag // Mittwoch 8.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag // Freitag 8.30 – 20.00 Uhr
Samstag 7.30 – 16.00 Uhr



KARL
KFZ-Meisterbetrieb



Kompletter Service für Ihr Fahrzeug
Reparaturen aller Art
Klima-Service
Reifenservice
Reifeneinlagerung

KARL Kfz-Meisterbetrieb GbR
Wankstr. 3 • 86165 Augsburg • Tel.: 0821/8849624 • Fax: 0821/8849625
info@karl-kfz.de • www.karl-kfz.de



Kratzer

Sanitär | Heizung | Spenglerei

M. Kratzer GmbH
Ulmer Straße 120
86156 Augsburg

 **(08 21) 444 900**
www.sanitaer-kratzer.de

Der Alt-OB und Kriegshaberer Dr. Kurt Gribl wird Ehrenbürger der Stadt Augsburg



Altobürgermeister Dr. Kurt Gribl

Am 25. April hat der Augsburger Stadtrat beschlossen, dass Dr. Kurt Gribl mit der Ehrenbürgerwürde der Stadt Augsburg ausgezeichnet wird. Und ganz Kriegshaberer freut sich mit ihm, schließlich ist Gribl ein waschechter Kriegshaberer. Im Stadtteil aufgewachsen, besuchte er die Grundschule in der Ulmer Straße, spielte Handball beim TSV Kriegshaber, war Kommandant bei der Freiwilligen Feuerwehr und ist noch heute mit seiner Anwaltskanzlei in Kriegshaber beheimatet.

Aus Kriegshaber in die Kommunalpolitik

Gribl ist die 46. Persönlichkeit, an die die Stadt den Titel seit 1820 verleiht. Begonnen hat die politische Laufbahn des 1964 gebürtigen Augsburgers und promovierten Juristen als Quereinsteiger in die Kommunalpolitik. 2008 gewann er als OB-Kandidat der CSU die Stichwahl. Sechs Jahre später schaffte er seine Wiederwahl als OB im ersten Wahlgang. 2014 wurde Gribl außerdem Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetags, wo er ein Jahr später zu einem der Stellvertreter der Präsidentin gewählt wurde. Als Mitglied im Bayerischen Städtetag wählten ihn die Mitglieder 2017 zum Vorsitzenden des kommunalen Spitzenverbands.

Meilensteine als Oberbürgermeister in Augsburg

In seiner Amtszeit als Oberbürgermeister der Stadt Augsburg von 2008 bis 2020 wurden wichtige Infrastrukturprojekte realisiert, beispielsweise die Transformation des Klinikums in eine Universitätsklinik. Auch der Ausbau der Messe Augsburg, der Rollenwechsel vom Stadttheater zum Staatstheater Augsburg, die Sanierung der Kongresshalle, die Realisierung des Innovationsparks mit dem Bau des Technologiezentrums Augsburg, der Umbau des Curt-Frenzel-Stadions und der autofreie Königplatz samt dem Umbau des Hauptbahnhofs im Rahmen der Mobilitätsdreh-scheibe fallen in seine Amtszeit.

Zusammenfassend bezeichnet der Stadtrat die Amtszeit von Gribl als eine „sachliche, von Fakten getragene Entscheidungspolitik mit Übersicht und einem klaren Blick für die Zukunft. Seine Bereitschaft zu beherztem Handeln zur Sicherheit der Augsburger Bürgerinnen und Bürger fand in vielen Entscheidungen wie der zur Evakuierung der Bevölkerung bei der „Weihnachtsbombe“ Widerhall. Er verkörperte damit in vorbildhafter Weise den strategischen Denker, der mutig voranging und bereit war, die richtigen Entscheidungen für ein starkes und zukunftsfähiges Augsburg zu treffen. ■

Klassik-Konzert der Extra-Klasse am 12. Mai

Marie Tremblay-Schmalhofer und Klaus Wladar treten im Westhouse auf



In einem völlig neuen Gewand für Sopran und Gitarre präsentieren Marie Tremblay-Schmalhofer und Klaus Wladar ihr Programm mit eigens für diese Besetzung bearbeiteter Musik. Das dreiteilige Konzert mit französischer, deutscher und italienischer Musik beginnt mit „Amour à la française“ und feinen Melodien von Hahn, Chanson und Massenet. Franz Liszt malte mit großem Pinsel eine zauberhaft romantische Liebeslandschaft. Und außerdem bringen die italienischen Komponisten Martini, Toselli und de Curtis leidenschaftliche Stücke wie „O Sole Mio“ und „Torna a Sorriento“ mit wahrhaftiger „Passione Italiana“ das Publikum zum Schmelzen!

Marie Tremblay-Schmalhofer studierte Gesang in Montréal und München. Zahlreiche Engagements an Opernhäusern sowie Konzerte im In- und Ausland zeichnen ihre Karriere aus. Klaus Wladar studierte Gitarre in Salzburg, Lausanne, Barcelona und an der Musikhochschule Augsburg.

Am 12. Mai treten sie im Westhouse in Kriegshaber auf. Passend zum Muttertag präsentieren die beiden ihr Programm „Variationen über die Liebe“. Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Klassik-Abend. ■

Eintrittskarten zum Preis von 20 Euro gibt es an der Abendkasse. Schwerbehinderte mit Ausweis zum halben Preis. Einlass ist ab 18 Uhr. Kartenvorbestellung unter Tel. 0821/905 96 30 oder Mail: info@westhouse-community.de
Parken in der Tiefgarage zu 1 €/Std
Veranstaltungsort: Westhouse Foyer, Alfred-Nobel-Str. 5

**HIER KÖNNTE IHRE
WERBUNG
STEHEN!**

Interesse?

Dann schreiben Sie an
werbung@kriegshaberblatt.de

Wir gratulieren herzlich
Gerd-Niels Wötzel
zum 80. Wiegenfest am
8. Mai 2024



Klinikseelsorge – eine Aufgabe der Kirche mitten im Leben

Einführungsgottesdienst für Pfarrerin Ingrid Rehner am
9. Mai in der Kapelle der Uniklinik



Pfarrerin Ingrid Rehner

Wer im Krankenhaus ist, braucht nicht nur eine gute medizinische Versorgung. In schwierigen oder belastenden Situationen hilft es, zu reden und nicht allein zu sein. Die Klinikseelsorge ist ein fester Bestandteil im Medizinbetrieb des Universitätsklinikums. Gespräche führen, Dasein, aber auch Gebet

und Segen gehören zu den Aufgaben der Seelsorger und Seelsorgerinnen. Sie „sorgen für die Seele“, sprechen Mut zu oder suchen nach Worten des Trosts. Sie begleiten beim Sterben, in Trauer oder bei belastenden ethischen Entscheidungen und haben dennoch immer die Fülle des Lebens im Blick.

Für Kranke da zu sein, ist eine urchristliche Aufgabe, die im heutigen Medizinbetrieb nicht weniger wichtig ist als früher. Am Universitätsklinikum in Augsburg gibt es ein Team aus evangelischen und katholischen Seelsorgern. Längere Zeit war eine der beiden evangelischen Stellen unbesetzt. Umso größer ist die Freude darüber, dass diese Stelle von der evang.-luth. Kirche in Bayern zum 1. Mai mit Pfarrerin Ingrid Rehner (bisher Pfarrerin in Wertingen) wiederbesetzt werden kann. Sie wird neben Pfarrerin Clau-

dia Weingärtler mit einer ganzen Stelle im Uniklinikum und im Bezirkskrankenhaus arbeiten.

Herzliche Einladung ergeht zum Einführungsgottesdienst mit Dekanin Dr. Doris Sperber-Hartmann am Himmelfahrtstag, 9. Mai, um 19 Uhr in die Kapelle des Uniklinikums (1. Stock), Stenglinstraße 2. Dr. Frieder Brändle wird den Gottesdienst musikalisch mit Gitarre und Querflöte begleiten. Gelegenheit zur persönlichen Begegnung besteht beim anschließenden Empfang.

Anmeldung ist möglich unter: 0821/400-4375. Gerne dürfen Sie auch spontan vorbeikommen. ■

Text: Pfarrerin Claudia Weingärtler für das Team der Klinikseelsorge

Streetworken mit Musik, Proteinriegeln und Europaquiz im Gepäck



Im April fanden immer wieder Quizrunden im öffentlichen Raum zum Thema Europa statt. Jugendliche und junge Erwachsene wurden hierbei dazu eingeladen, ihr Wissen über Europa auf die Probe zu stellen, kleine Preise abzuräumen und anschließend über die anstehenden Europawahlen ins Gespräch zu kommen. Am Samstag, 13. April, fand am Streetworktreff der Flandernstraße ein gemeinsames Europa-Picknick statt. Hier konnten die Jugendlichen diverse Speisen aus verschiedenen europäischen Ländern probieren und erraten, woher diese stammen. In lockerer Atmosphäre wurde hierbei für die Europawahl sensibilisiert und aufmerksam gemacht.

Genauere Infos zu jeglichen Streetwork-Veranstaltungen sind immer aktuell auf dem Instagramkanal [streetwork_west.sjraugsburg](https://www.instagram.com/streetwork_west.sjraugsburg) zu finden. ■



AUTOMAYR

by Wolfgang Klein

- Inspektion
- HU - AU
- Fahrzeugdiagnose
- Bremsen - Service

- Fahrwerk - Service
- Achsvermessung
- Reifen - Service
- Reifeneinlagerung



- Klima - Service
- Autoglas - Service
- Unfallinstandsetzung

Gebrauchtwagen aller Marken • www.mayr-auto.com

Schreibwaren Stastny



Schreibwaren

Tabakwaren

Zeitschriften



DHL / Postagentur

Fax- & Kopierservice



Glückwunschkarten

SWA-Fahrscheine

Lotto Bayern

Kontakt:

Ulmer Str. 173, 86156 Augsburg

Tel: 0821/403624 | Fax: 0821/43986030

E-Mail: schreibwaren@email.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7:30 - 12:30 & 14:30 - 18:00

Sa 8:00 - 12:00

Öffnungszeiten Postagentur:

Mo - Fr 8:00 - 12:30 & 14:30 - 17:30

Sa 8:00 - 12:00



Osterfreizeit im Jugendhaus r33

Während der Osterferien fand vom 26. bis 28. März auf dem Gelände des Jugendhauses r33 in Zusammenarbeit mit dem Tschamp Augsburg ein aufregendes Ferienprogramm statt – der „Tschamp-Ferienpaß“. Den Kindern wurde eine vielfältige Palette an Aktivitäten geboten. Neben kreativen Bastelworkshops, die ihre Fingerfertigkeit herausforderten konnten sie an Breakdance- und Rap-Workshops teilnehmen. Zusätzlich gab es einen Kochworkshop in Zusammenarbeit mit dem bfz und noch vieles mehr.

Besonders aufregend war der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Oberhausen, die am Mittwoch mit einem Löschfahrzeug auf dem Gelände erschienen ist.

Sie vermittelte den Kindern nicht nur wichtige Aufgaben und Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehrleute, sondern auch die Funktionsweise der Feuerwehrfahrzeuge. Insgesamt nahmen bis zu 50 Kinder täglich an dem abwechslungsreichen Ferienprogramm teil. ■

KRIEGSHABERBLATT SHOP



Aufkleber
"Kriegshaber"

DIN A7 (10,5 cm x 7,4 cm)

0,50 €



Postkarte

"Gruß aus Kriegshaber"

DIN A6 (14,8 cm x 10,5 cm)

1,00 €



Flagge

"Kriegshaber"

115 g Fahnstoff,
schwer entflammbar,
Größe 135 cm x 90 cm

25,00 €



Bestattungsdienst der Stadt Augsburg

Da, wenn Sie uns brauchen:
Tel. 0821 324-4028 oder 0821 324-4033

taglich erreichbar: 8–22 Uhr
Morellstraße 33, 86159 Augsburg
Fax 0821 324-4035
bestattungsdienst@augsburg.de

 Stadt Augsburg

Bestattungen
Überführungen
Bestattungsvorsorge



Mit freundlicher Empfehlung
Druckerei Menacher



Unfall am Kobelweg

Am Mittwoch, 3. April, kam es 15.15 Uhr zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Renault-Fahrer und einem Jaguar-Fahrer. Die Beteiligten fuhren auf dem Kobelweg in Richtung Oberhausen. An der Kreuzung zur Lise-Meitner-Straße kam es zum Zusammenstoß zwischen den beiden Autos. Hierbei entstand ein Sachschaden von etwa 6.000 Euro. Der genaue Unfallhergang ist derzeit noch unklar. Zeugen, die den Unfall beobachtet haben und Hinweise zum Unfallhergang geben können, werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Augsburg 6 unter der Telefonnummer 0821/323-2610 zu melden.

Unfall mit Leichtkraftrad

Am Montag, 8. April, kam es in der Neusässer Straße zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Leichtkraftrad. Gegen 16 Uhr fuhr eine 60-jährige Autofahrerin auf der Neusässer Straße in Richtung Ulmer Straße. Um an der nächsten Kreuzung abzubiegen, ordnete sie sich links ein. Hierbei übersah sie einen 68-jährigen Leichtkraftradfahrer und touchierte diesen leicht.

Als die 60-Jährige aus ihrem Auto stieg, kam es offenbar zu einer Berührung mit dem Leichtkraftrad, woraufhin die Autofahrerin verletzt wurde. Es entstand ein Sachschaden im mittleren zweistelligen Bereich. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Augsburg 6 unter der Telefonnummer 0821/323-2610 zu melden.

Rollerdieb flüchtet ohne Roller

In der Nacht auf Dienstag, 9. April, wurde ein Anwohner in der Weldishoferstraße auf einen mutmaßlichen Rollerdieb aufmerksam. Der bislang Unbekannte flüchtete anschließend. Gegen 2 Uhr nachts hörte ein 68-Jähriger ein Geräusch auf der Straße und bemerkte einen bislang unbekanntem Mann, welcher an einem Roller hantierte. Als der Unbekannte den 68-Jährigen sah, entfernte sich dieser ohne den Roller. Der zurückgelassene Roller wies Beschädigungen auf. Im Rahmen der polizeilichen Maßnahmen stellte sich heraus, dass der Roller wohl im Laufe der Nacht in der Reinöhlstraße gestohlen wurde. Der 68-jährige Anwohner beschreibt den Unbekannten wie folgt: Ca. 19 Jahre alt, schlank, mittelblondes Haar. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Augsburg 6 unter der Telefonnummer 0821/323-2610 zu melden.



Sofa abgebrannt

Am Sonntag, 14. April, beschädigten ein oder mehrere bislang unbekannte Täter die Terrasse eines Cafés in der Ulmer Straße durch Brandlegung. Gegen 15 Uhr wurde

die Polizei über einen Brand auf einer Terrasse informiert. Nach derzeitigen Erkenntnissen fing zunächst ein Plastiksofa Feuer, das dann auch auf die Terrasse übergriff. Verletzt wurde dabei niemand. Es entstand ein Sachschaden von rund 4.000 Euro. Die Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung durch Brandlegung. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Augsburg 6 unter der Telefonnummer 0821/323-2610 entgegen.

Diebstahl von Baustelle

In der Zeit von Samstag, 13. April, bis Dienstag, 16. April, verschafften sich ein oder mehrere bislang unbekannte Täter Zutritt zu einem Baustellengelände in der Tunnelstraße. Hier entwendeten die Täter aus einer Tiefgarage

mehrere Baumaschinen und Werkzeuge. Es entstand ein Beuteschaden im niedrigen fünfstelligen Bereich. Die Polizei ermittelt nun unter anderem wegen eines besonders schweren Falles des Diebstahls. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Augsburg 6 unter der Telefonnummer 0821/323-2610 entgegen.

Alkoholisiert unterwegs

Am Mittwoch, 17. April, war ein 25-jähriger Autofahrer alkoholisiert in der Bgm.-Ackermann-Straße unterwegs. Gegen 0 Uhr kontrollierte eine Polizeistreife den Mann.

Bei der Kontrolle stellten die Beamten Alkoholgeruch bei ihm fest. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 1,3 Promille. Die Beamten veranlassten daher eine Blutentnahme bei dem Mann und unterbanden die Weiterfahrt.

Die Polizei ermittelt nun wegen Trunkenheit im Verkehr gegen den 25-Jährigen.

Taxifahrt endet im Polizeiarrest

Am Samstag, 20. April, ließ sich ein 33-Jähriger von einem Taxi in die Schönbachstraße nach Hause fahren. Bezahlt wurde der fällige Betrag (ca. 20 Euro) nicht. Auch die hinzugerufenen Polizeibeamten konnten nicht vermitteln. Der 33-Jährige wurde aufgrund seiner Alkoholisierung in den Polizeiarrest gebracht. Die Personalien des Fahrgastes

Versicherung hat einen Namen Rüdiger Palme



Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin:
Ludwig-Hermann-Str. 3
86368 Gersthofen
Tel. 0821 49708800



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

wurden dem Taxiunternehmen mitgeteilt. Der 33-Jährige erhält nun eine Rechnung des Taxiunternehmens und muss sich wegen Betrugens verantworten.

Ungebetener Gast

Am Samstag, 20. April, gegen 5.15 Uhr ist ein 26-Jähriger in eine Wohnung in der Saarbürgstraße eingedrungen, um dort zu schlafen. Der 26-Jährige schlug die Scheibe der Terrassentür ein und begab sich ins Schlafzimmer. Dort legte er sich ins Ehebett. Als die Beamten den 26-Jährigen weckten, gab er an, in seiner eigenen Wohnung zu sein. Der stark alkoholisierter Mann musste die Beamten begleiten. Seinen Rausch durfte er im Polizeiarrest ausschlafen. Während der Fahrt beleidigte der Mann die Beamten. Die Polizei ermittelt nun gegen den 26-Jährigen, unter anderem wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte.

Roller entwendet

Am Sonntag, 21. April, entwendete eine bislang unbekannte Person einen Roller in der Sommestraße. Der Roller war in einem Innenhof geparkt. Die Polizei ermittelt nun wegen eines besonders schweren Falles des Diebstahls. Hinweise nimmt die Polizei Augsburg 6 unter der Telefonnummer 0821/323-2610 entgegen.

Quelle: PP Schwaben-Nord

Die Rückkehr der Engel ...



Dagmar Bodirsky bei der Restaurierung eines Engels

Von Helma Maydl

Beim Durchblättern des KriegshaberBlatts vom November 2019 stieß ich auf einen Artikel: Das erste Gotteshaus in Kriegshaber: Maria Heimsuchung.



Die Kapelle Maria Heimsuchung

Unterhalb der Abbildungen der Kirche ist ein Bild von einem Engel zu sehen. Auch noch ein Hinweis, dass es noch drei weitere davon gäbe.

Neugierig geworden, was es damit auf sich hat, erfuhr ich, dass alle vier Engel aus dem Privatbesitz an die Kirche abgegeben wurden. Sie befinden sich nun zur Restaurierung im Atelier von Dagmar Bodirsky. Sie hat einen Meistertitel als Vergolderin und Fassmalerin.

Sie ist in ihrem Fach sehr gefragt und restaurierte unter anderem mit Kollegen den Innenraum der Wallfahrtskirche Maria Vesperbild. Wir konnten ihr einen Besuch in ihrem Ate-



lier abtatten. Dort zeigte uns Frau Bodirsky die vier Engelsköpfe, deren Restaurierung kurz vor dem Abschluss steht. Mit Begeisterung erklärte sie uns die notwendigen Arbeitsabläufe, die vor allem Geduld und Fingerspitzengefühl erfordern. Sie sagte, um in diesem Beruf wirklich gut zu sein, muss man für die Arbeit brennen. Dass sie dafür brennt, konnten wir erspüren.

Die Engel werden nach Fertigstellung der Restaurierung ihren festen Platz in der Kapelle der Kirche Heiligste Dreifaltigkeit finden. ■

Zur Person: Dagmar Bodirsky

Ihr Grundsatz zu ihrer Arbeit lautet: Eine Restaurierung ist Bestandserhaltung des Kunst- oder Kulturgutes, geprägt von Respekt gegenüber dem Original und seiner Geschichte.

Diese Einstellung prägt die Arbeit an ihren Aufträgen. Und diese Aufträge sind vielfältig. Die Liste ihrer Auftraggeber ist lang. Sie umfasst die kirchlichen Aufträge in Augsburg und Bayern, ebenso namhafte Firmen und natürlich private Sammler und private Kunden. Dafür zeugt der Werdegang von Dagmar Bodirsky. Nach dem

Abitur am Gymnasium St. Anna in Augsburg absolvierte sie das Studium der Kunstgeschichte an der Universität in Augsburg, um anschließend eine Ausbildung zur Vergolderin/Fassmalerin zu machen. Den nachfolgenden Besuch der Meisterschule für Vergolder/Fassmaler in München schloss sie als jahrgangsbeste Meisterin ab und sie erhielt ein Stipendium für eine Ausbildung in Restaurierung und Denkmalpflege in Venedig, Italien am Europäischen Zentrum für Handwerker im Denkmalschutz.

Seit 1995 ist sie als Restauratorin und Vergolderin/Fassmalermeisterin im Kulturhaus abraxas, Sommerstraße 30 selbstständig.

Gerüstet mit dieser Ausbildung und einer 30-jährigen Erfahrung in ihrem Handwerk ist sie eine gefragte Künstlerin. Ihr Können ist nicht nur beim Restaurieren und/oder Vergolden von Altären und Heiligenfiguren in Kirchen sehr gefragt.

Auch im privaten Bereich wird um ihren Rat bei der Restaurierung von Gemälden, egal ob Öl- oder Acrylfarben und deren Rahmen, gebeten. Ebenso wenn es um alte Möbel, beispielsweise aus der Rokokozeit oder einer Küche aus der Dessauer Bauhauszeit geht. Interessierte Kunden, privat, aus Firmen- oder Museumskreisen, finden dann wohl den Weg zu ihr.

Zum Mitnehmen!

Das KriegshaberBlatt ist jetzt an mehreren Auslagestellen erhältlich



Seit fast sieben Jahren gibt es das KriegshaberBlatt. In dieser Zeit ist der Stadtteil um gut 700 Briefkästen gewachsen. Bei einer Auflage von monatlich 6000 Exemplaren ist es uns leider nicht möglich, alle Haushalte mit unserem Magazin zu versorgen.

Damit die Neubaugebiete aber nicht zu kurz kommen, haben wir ab sofort mehrere Auslagestellen, an denen das KriegshaberBlatt erhältlich ist:

Schreibwaren Stastny, Ulmer Straße 173
Dehner Garten-Center, Grenzstraße 87-89
Edelschnitt Friseursalon, Luther-King-Str. 4
Nachbarschaftszentrum Kriegshaber, Familie-Einstein-Straße 1
Metzgerei Göth, Benzstraße 11 (Stadtbergen)
Edeka Klink, Benzstraße 12 (Stadtbergen)

Außerdem finden Sie auf unserer Webseite www.kriegshaberblatt.de weiterhin sämtliche Ausgaben zum kostenlosen Download. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen die Krixi-Redaktion!

		3		1	6		
5							6
	7				1		
						5	4
			8				
	2	6	7	9	1		
	5	1	7		3	2	
			3	9			
	9			1	4		

Hauptgewinn übergeben

Großartiges Ergebnis für Aktion Spende21 von einsmehr



Hubert Mihatsch (2.v.r.) freut sich über sein neues eBike als Hauptgewinn, feierlich übergeben von Karin Lange (2.v.l.). Foto: Martin Beck/einsmehr

Der Verein einsmehr e. V. aus Kriegshaber ist überwältigt von der Resonanz auf die Aktion Spende21. Vorsitzende Karin Lange: „Wir freuen uns riesig, dass wir über 26.000 Euro an Spenden bekamen. Damit haben wir eine gute Basis für die Gründung unserer einsmehr Akademie, mit der wir jungen Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung einen Start ins Berufsleben ermöglichen werden. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die gespendet oder Preise zur Verfügung gestellt haben.“

Der Hauptgewinn, ein eBike im Wert von 3.500 Euro, wurde an den glücklichen Gewinner Hubert Mihatsch übergeben. Es wurde gestiftet von der Firma Bus Egenberger in Thierhaupten. Unter allen Personen, die im März mindestens 21 Euro gespendet haben, wurden über 100 Preise verlost. Diese werden in den kommenden Wochen an die Personen verteilt, die bei der Ziehung unter notarieller Aufsicht ermittelt wurden.

Der Erlös der Aktion wird zur Gründung der einsmehr Akademie verwendet. Dort wird eine Qualifizierung für Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung vorbereitet. Diese Zielgruppe kann aktuell oftmals keine Berufsausbildung absolvieren, weil die Anforderungen der Berufsschule zu hoch sind und so auch die theorie-reduzierten Ausbildungsgänge nicht infrage kommen.

Die einsmehr Akademie wird in diesem Frühsommer gegründet und soll im Herbst 2025 den Betrieb aufnehmen. Um die umfangreichen Vorarbeiten bewältigen zu können, ist der Verein auf Spenden angewiesen. ■



Prost, auf dich!



Lieber Sebastian,
zu deinem 30. Geburtstag am
17. Mai wünschen wir dir alles Gute!

Deine Familie und Freunde

Heuernte in Kriegshaber

Kriegshaber hatte früher viele landwirtschaftliche Betriebe. Jedes Jahr im Juni stand dabei die Heuernte auf dem Programm. Dieses Foto stammt aus dem Archiv von Bernhard Radinger. Es zeigt eine Heuernte im Süden Kriegshabers um 1940. Im Hintergrund ist der Jüdische Friedhof zu erkennen. Der Junge an den Zügeln des Pferdes ist Ludwig Fastnacht. Heute ist er 91 Jahre alt.



Lauf einsmehr geht in die sechste Runde

Am Sonntag, 5. Mai: Läuferinnen und Läufer gesucht

Der Verein einsmehr - Initiative Down-Syndrom für Augsburg und Umgebung lädt ein zum Lauf einsmehr, der am Sonntag, 5. Mai von 10 bis 14 Uhr stattfindet. Anmeldung und Start ist bei der Freiwilligen Feuerwehr Kriegshaber (Max-von-Laue-Straße 11).

Die Läuferinnen und Läufer suchen sich im Vorfeld Personen, die einen selbst festgesetzten Betrag pro gelaufener Runde spenden. Pro Runde sind 600 Meter zurückzulegen. Mit den eingehenden Spenden finanziert der Verein einsmehr neue Aktivitäten. Die Läuferinnen und Läufer können jederzeit zwischen 10 und 14 Uhr starten und ihre Runden drehen. Diejenigen, die die meisten Runden laufen, sowie die größte und die erfolgreichste Gruppe bekommen jeweils einen kleinen Preis. Wichtig ist aber, dass alle so viel und so schnell laufen können, wie sie wollen.

Der Lauf einsmehr zeichnet sich gerade dadurch aus, dass es keinen Wettbewerbsgedanken gibt. Auf dem Vorplatz der Freiwilligen Feuerwehr werden Essen und Getränke angeboten – unter anderem ist das Team des



einsmehr Backmobils vor Ort und bietet Flammkuchen an. Neben einem Rahmenprogramm für Kinder hat sich auch die Sambatrommelgruppe Pica-Pau angesagt.

Weitere Informationen und Bilder aus dem Vorjahr unter www.laufeinsmehr.de ■

- Termine und Veranstaltungen im Mai -

Wirtshaus Frau Huber Termine im Mai

30.04. bis 05.05.

Burger-Woche: saftig und schmackhaft!

12.05.

Echte **Fränkische Schäufele**. Vorbestellen können Sie für vor Ort ab 17 Uhr oder auch zum Mitnehmen. Es sollte frühzeitig reserviert werden. Tel: 0821/44805400.



Die Strickstube

Die „Strickstube“ lädt jeden Dienstag um 14 Uhr alle Interessierten zum gemeinsamen Stricken und Häkeln ins Zollhaus an der Ulmer Straße 182. Schauen Sie doch mal vorbei!

„Geschichten aus dem Koffer“

Jeden Dienstag, 15.30 Uhr

Ehrenamtliche Bücherbegeisterte haben ausgewählte Bilderbücher im Gepäck und lesen daraus vor.

Eintritt frei. Für Kinder ab 3 Jahren. Keine Anmeldung erforderlich.

Ort: Stadtteilbücherei Kriegshaber, Ulmer Str. 72

Feuerwehrmuseum Augsburg

Sonntag, **5. Mai**, 12-15 Uhr: Für Besucher geöffnet. Eintritt frei. Interessierte sind herzlich eingeladen

Ort: Ulmer Str. 153

„Nicht nur ein Ma(h)l“

Mittwoch, **8. Mai**, 12.30 Uhr: „Gemeinsam statt einsam“ -Diakonischer Mittagstisch für einen Obolus von 1 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ort: Gemeindesaal St. Thomas, Rockensteinstr. 21

Pfarrei- und Seniorennachmittag

Mittwoch, **8. Mai**, 14.30 Uhr: „Wir feiern Muttertag“

Ort: Nachbarschaftszentrum Kriegshaber, Familie-Einstein-Str. 1

Einführungsgottesdienst

Donnerstag, **9. Mai**, 19 Uhr: Einführungsgottesdienst für Pfarrerin Ingrid Rehner als evangelische Klinikseelsorgerin am Universitätsklinikum und am Bezirkskrankenhaus Augsburg durch Dekanin Dr. Doris Sperber-Hartmann. Für eine bessere Planung wird um kurze Rückmeldung 3. Mai unter ev.klinikseelsorge@uk-augsburg.de oder telefonisch unter 0821-400-4375 gebeten.

Ort: Uniklinik Augsburg, Stenglinstraße 2



Vortrag „Angst und Depression“

Donnerstag, **16. Mai**, 18.30 Uhr:

Angststörungen und Depressionen gehören zu den wichtigsten psychiatrischen Störungen weltweit. Etwa jeder siebte Deutsche erleidet im Laufe seines Lebens eine behandlungsbedürftige Angststörung, die eine Depression nach sich ziehen kann. Eine große Belastung nicht nur für die Betroffenen selbst, sondern auch für die Angehörigen.

Daher lädt der ApK Augsburg (Verein der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.) zum Vortrag „Angst und Depression“ ein. Referent ist Peter Martl, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie am BKH Augsburg. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter apk-augsburg@t-online.de oder telefonisch 0821-4440261, Ort: Haus Tobias, Stenglinstr. 7

Schnupper-Workshop Tanz

Donnerstag, **16. Mai**, 19-20 Uhr: Einfach Tanzen. Wir laden ein zu einer offenen Tanzstunde. Egal ob Standard, Latein oder Salsa.

Ort: Nachbarschaftszentrum Kriegshaber, Familie-Einstein-Str. 1

Bilderbuchkino und Basteln

Mittwoch, **22. Mai**, 15 Uhr: „Nachwuchs im Zoo“ - Es gibt Arbeit für Ignaz Pfefferminz Igel: Im Zoo haben viele Tiere Babys bekommen und jetzt ist das kleine Chamäleonkind verschwunden. Der Eintritt ist frei. Für Kinder ab 4 Jahren. Anmeldung unter stadtuecherei.augsburg.de oder in der Bücherei. Infos unter 0821/324-2760.

Ort: Stadtteilbücherei Kriegshaber, Ulmer Str. 72

Jungen Union lädt zum Weißwurstessen

Samstag, **1. Juni**, 13 Uhr:

Der Ortsverband der JU BOK (Bärenkeller/Oberhausen/Kriegshaber) lädt jeden Gast zu einem Paar Weißwürste mit Breze ein. Im Anschluss findet bei gutem Wetter die



1. Ortsverbandsolympiade der Jungen Union Augsburg, bei schlechtem die „Feuchtfrohliche Erkundungstour durch unser Ortsverbandsgebiet Vol. 4“ statt. Anmeldungen (ob einzeln oder als Team) bitte bis 20. Mai via Mail an mail@christopherandersen.de
Ort: Manuus Sportsbar, Ulmer Str. 150

Feuerwehrmuseum Augsburg

Sonntag, **2. Juni**, 12-15 Uhr: Für Besucher geöffnet. Eintritt frei. Interessierte sind herzlich eingeladen. Ort: Ulmer Str. 153



Packt eure Koffer und reist mit uns durch die Zeit!

Tauche ein in das ultimative Abenteuer! Diesen Sommer laden wir dich ein zu unserer epischen Zeitreise im Jugend-Zeltlager!

Pack deine Sachen und mach dich bereit für eine Woche voller Action, Spaß und unvergesslicher Erinnerungen. Wir werden gemeinsam durch die Jahrhunderte reisen, neue Freundschaften knüpfen und spannende Abenteuer erleben. Du wolltest schon immer wissen, wie die Höhlen der Steinzeit waren, ein Burgfräulein / tapferer Ritter oder ein wichtiger Teil der industriellen Revolution im 19. Jahrhundert sein?

Bist du bereit, die Vergangenheit zu erkunden und die Zukunft zu gestalten? **Sei dabei!**

Anmeldungen werden ab jetzt bis zum 30.06.2024 angenommen.



AKTIONSWOCHE
Di. 07.05. - Sa. 11.05.24

SCHWEINEFILET

Zart & geschmackvoll



am Stück oder als Medaillons geschnitten

1,65 € / 100g

GRILLRÖLLCHEN ITALIA

Genießen wie in Italien



gefüllt mit Tomate, Rucola & Parmesan

1,68 € / 100g

ITALIENISCHE SCHNITZEL

Lecker mediterran



in Kräuter-Parmesan-Panade

1,58 € / 100g

KAISERFLEISCH

Aus eigener Herstellung



mild gepökelt & geräuchert, nur ca. 3% Fett

1,88 € / 100g

PAPRIKA- UND PEPPADEW-WURST

Milder Paprika oder würzig pikante Peppadew



bei uns mit frischem Paprika

1,42 € / 100g

METTWURST IM GELEEMANTEL

Deftig gewürzt



am Stück oder geschnitten

1,46 € / 100g

MESSWÜRSTCHEN

Nach Original-Rezeptur



natürlich hausgemacht

1,49 € / 100g

BALDAUF WILDBLUMENKÄSE

Hergestellt aus 100% Heumilch



mit Kräutern & Blüten verfeinert

2,58 € / 100g

ALLES LIEBE ZUM MUTTERTAG!

Das Metzgerbrüder-Team wünscht einen wunderschönen Muttertag!

UND FÜR DIE VÄTER

Tomahawk Steaks je 100g nur

3,48 €

